

Pressemitteilung

BPPP | Netzwerk Infrastrukturmanagement fordert zügige Umsetzung der Infrastrukturgesellschaft Autobahn

Kompetenzgerangel blockiert den Start des wichtigsten Verkehrsvorhabens der nächsten Jahrzehnte.

Köln, 9. Juli 2018

Die Infrastrukturgesellschaft Autobahn ist beschlossen, die Rahmenbedingungen sind gesetzt und die Zeitpläne stehen. Aus Sicht des BPPP | Netzwerk Infrastrukturmanagement ist daher nicht nachvollziehbar, weshalb der Tagesordnungspunkt zu diesem Thema in der letzten Woche von der Agenda des Verkehrsausschusses des Bundestags genommen wurde und auch nicht wie angesetzt im Haushaltsausschuss behandelt werden soll. Die Zustimmung dieser Ausschüsse ist im Errichtungsgesetz vorgesehen.

Bereits seit Wochen steht die Struktur der neuen Infrastrukturgesellschaft mit ihren Niederlassungen und Außenstellen. Der Entwurf des Gesellschaftervertrages liegt vor.

Eine der wichtigsten Strukturreformen der letzten Jahre wird zum Zankapfel politischer Machtkämpfe zwischen Ministerien und Parteien. Das gefährdet den Zeitplan, der die Gründung der neuen Gesellschaft zwei Monate nach Verkündung des Haushaltsgesetzes 2018 und die Verschmelzung mit der VIFG zum 01.01.2019 vorsieht. Dieses Gerangel muss schleunigst beendet werden, damit eine effektive Straßenbauverwaltung ihre Arbeit aufnehmen kann und die dringend notwendigen Investitionen in Ausbau und insbesondere Erhaltung der deutschen Autobahninfrastruktur nicht ins Stocken geraten. Eine funktionierende Verkehrsinfrastruktur ist ein ganz wesentlicher Treiber für den Erfolg der deutschen Wirtschaftskraft.

BPPP | Netzwerk Infrastrukturmanagement

Der BPPP | Netzwerk Infrastrukturmanagement ist eine Know-how-Plattform für die Umsetzung von Infrastrukturprojekten unter Einbeziehung von Lebenszyklusmodellen in Deutschland. Die Umsetzung von Infrastrukturprojekten erfordert ein hohes Maß an Erfahrung und Expertise. Der BPPP bringt dieses Know-how zusammen im Interesse eines multidisziplinären Dialogs. Mitglieder sind Praktiker und Experten aus den verschiedensten Bereichen, die mit solchen Projekten befasst sind, insbesondere Bauunternehmen, Infrastrukturfonds, Finanzinstitute, Wissenschaft, Ingenieurbüros, Rechtsanwälte und sonstige Berater und Dienstleister.

Bundesverband Public Private Partnership (BPPP) e.V.

Dr. Christian Scherer-Leydecker

Postfach 25 02 29

50518 Köln

www.bppp.de